Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 44 (1918)

Heft: 5

Rubrik: Kindermund

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hus meinem Sabelbuch

Der Tiger, der sonst immer den Löwen angeknurrt hatte, und der Löwe, der bisher den Tiger angebrüllt hatte, vereinigten sich, um den Elefanten anzufallen. Der Tiger sprang dem Elefanten an den Sals und der Löwe sprang dem Koloß auf den Rücken. Da ergriff der Elefant den Tiger mit dem Rüssel, warf ihn auf den Boden und trampelte mit seinen Sugen auf ihm herum. Dann wälzte er sich auf der Erde und zerdrückte den Löwen mit seinem breiten Rücken. Alle drei waren schwer verwundet. Der Tiger jappste, der Löwe schnappte nach Luft, der Glefant quiekte por Schmerzen. Da kam die kluge Riesenschlange angekrochen und kitzelte die drei so lange mit der Schwanzspitze, bis sie wieder lebig wurden, aufs neue aufeinander stürzten, um schließlich völlig ermattet dazuliegen. Da umschlang sie der Riesenwurm und zerdrückte sie mit frischen, kräftigen Muskeln. Dann sah das Reptil die drei Leichen an, kratte sich mit dem Schwanzende an den Nopf und sagte: "Auf welche Weise kann ich die drei nun am leichtesten verschlingen?"

Moral:

Wenn es der einen Kraft nicht kann gelingen, Die andere Araft umzubringen, Dann kommt die List, um beide zu verschlingen.

Traugott Unverstand.

Phrasen

Das ist die Beit der Phrasen. Von Greiheit und Gerechtigkeit hört man Posaunen blasen Und von der neuen Zeit.

Demokratie, die wahre. Sei dieser wunden Welt gebracht, Damit sich offenbare Der Morgen nach der Nacht.

Und die sie bringen wollen, Die haben sie gleich fuderweis' -Mich friert, hör' ich sie grollen, Vom Kopfe bis zum Steiß,

Indem ich dummes Luder Micht ohne weiteres alles glaub' -Ich bin für manchen Bruder 21uf beiden Ohren taub.

Je mehr man von Demokratie Und Greiheit wütend lamentiert, Erlaub' ich mir, zu fragen: Sie, han Sie sich nicht geirrt?

Indem so mancher Besen Nicht vor dem eigenen Hause kehrt -Entschuldigen Sie mein Wesen, Wenn's das zunächst begehrt.

Von wegen manchem Vorbild, Das diese Welt von Ihnen sah, Bin ich, wie nur ein Tor wild -Von wegen dem Tralala.

Xindermund

Gaft: Gagft du auch jeden Abend dein Gebet, bevor du ins Bett gehft?

Karlchen: Jawohl, und auch Mama betet jeden Abend.

Gast: Das ist recht. Und sagt Papa auch jeden Abend sein Gebet?

Karlchen: Nein. Der hat das nicht nötig. Gast: Warum nicht? Was willst du damit sagen?

Karlchen: 21ch, Papa kommt niemals nach haus, bevor es hell ist; und was hat es da noch für Iweck, ein Gebet für die Nacht zu sprechen?

Zur allerneusten Uerkehrs= beschränkung!

Dicht nur klingendes Geld, auch klirrende Phrasen Werden entwertet! So geht heut' der Zug der Zeit . . Gibt's keine Kohlen, fehlt Wasser zur Triebkraft, Wird aus dem Zug "zur Zeit" klägliche Schneckenpost!

tatatatatatatatatatatatatatatatatat Spezialistin für Behandlung

von Gidt, Jichias und Aheumatismusist die Naturärztin Frau Niedermeier in Speicher bei St. Gallen. Sehandlung nur im Sanatorium Terracotta-Bad in Speicher. Interessente erhalten Gratis-Prospekte mit zahlreichen Dankschreiben und beglaubigten Seugnissen innert kurzer Zait sehalter! Zeit Geheilter!

Freis für Behandlung und Pension, alles inbe-griffen, Sr. 10.— per Tag. Aurdauer ca. 14 Tage.

Wie Sie Ihren Umsatz verdoppeln ?

sagt Ihnen Telephon S. 49.31!

ST-GALLEN BERN - BASEL LAUSANNE FABRUK IN LUGANO Fabrikation u. Lager aller Sorten Glacé- u. Suède-Handschuhe Ordonnanz-Handschuhe auch gefüttert Grösstes Lager aller Sorten Stoff-Handschuhe zu billigsten Fabrik-Preisen

Briefmarken-

Facsimiles auss. Kurs. Reparatur von defekten Briefmarken. 1833
An- und Verkauf, Tausch.
Preisliste gratis u. franko.
us w a h 1 - S e n d un g e u. Fournier's Nachf., Genf I.

000000000000



ZÜRICH 2 Militärstrasse 2

Spezialgeschäft für sämtliche

für Offiziere u. Soldaten en gros und en détail

00

Fabrikation von Militär-Wäschesäcken

00000000000



Atelier für Portrait!! Reproduktion und Projektion

(Sonntags geöffnet)

Spezial - Abteilung Amateur - Arbeiten. — Entwicken, Kopieren und Vergrössern. — Ankauf jeder Art von Photo-Apparaten. Entwickeln, Kopieren

Polus Mignon solange frei zu Fr. 36.— p. Tau-send (Minimum tausend Stück) offeriert:

-FISCH. Winterthur

Russ.-türk. Heissluft- und Dampf-Bäder Elektrotherapie. — Telephon H. 1044

LISENGASSE 16 1826 TRAM SECTED

Tram Seefeld



die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen
n. dgl. an dem Schwinden ihrebesten Kraft zu leiden haben,
wollen keinesfalls versäumen, die
lichtvolle u. aufklärende Schrift
eines Nervenarztes üb. Ursachen,
Folgen n. Aussichten auf Heilung
der Nervenschwäche zu lesen.
Hlustriert, neu bearbeitet. Zu
beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von Dr. Rumler's
Weilamstalt, Genf 477.



BAHNHOFSTRASSE 51 MERKATORIUM

H-BÖH1

I. und ältestes Haus der Schweiz für sämtliche Aerzte- und Krankenbedarfsartikel ≡ Eigene chemische Laboratorien ≡ Zürich - St. Gallen - Basel - Genf